

# Sabbatical als Berufsanfänger

**Beitrag von „Lloris“ vom 27. Februar 2020 19:28**

Hallo Zusammen,

ich habe Mal eine vielleicht unanständige Frage 😊

Wenn ich mich glücklich schätzen kann auf einer Planstelle sitzen zu können und während meiner Zeit "Beamter auf Probe" schon nach einem Sabbatjahr fragen würde,

Kann mir das in irgendeiner Weise zum Nachteil werden?

Bsp. Verlängerung der Probezeit, überhaupt bei der Bewertung für die Beamtenlaufbahn? Für die Kollegen wäre das doch sicherlich auch nicht so toll?

Danke und Grüße 🙌

---

**Beitrag von „CDL“ vom 27. Februar 2020 19:47**

Ich weiß nicht, wie bei euch im BL die Regelung ist. Bei uns in BW gibt es eine mehrjährige Ansparphase, die meine ich mindestens 3 Jahre dauert. Selbst wenn man direkt mit Antritt der Planstelle in eine Ansparphase startet ist man damit normalerweise mit der Probezeit fertig ehe das Sabbatjahr startet.

Wen willst du denn da was fragen, der Einfluss auf deine Probezeit nehmen könnte? Eine Probezeit kann in jedem Fall nicht willkürlich verlängert werden. Wenn du eine Ansparphase starten dürftest, darf das keinen Einfluss auf dienstliche Beurteilungen haben. Lass dich, wenn du unsicher bist, erstmal von deiner Gewerkschaft beraten. Ich sehe erstmal keinen Zusammenhang zur Probezeit, eh sei denn es ist bei euch explizit festgelegt, dass eine Ansparphase erst nach der Probezeit starten kann um Probleme durch Verlängerung oder gar Nichtbewährung auszuschließen.

---

**Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 27. Februar 2020 20:08**

Kann man bei euch zur Zeit ansparen bzw das Jahr nehmen?

In Bayern ist dies teilweise wegen des Lehrermangels nicht mehr möglich.

---

### **Beitrag von „Lloris“ vom 27. Februar 2020 20:31**

In NRW ja.

Danke CDL 😊

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 27. Februar 2020 20:33**

#### Zitat von Milk&Sugar

Kann man bei euch zur Zeit ansparen bzw das Jahr nehmen?

In Bayern ist dies teilweise wegen des Lehrermangels nicht mehr möglich.

Das entscheidet ja die jeweilige Schulleitung (anhand eben ihres Kollegiums) und kann es ja noch relativ kurzfristig aus nicht vorhersehbaren dienstlichen Gründen revidieren. Beim Okay muss die SL eben sagen, dass sie mit dem Plan trotzdem den Unterricht abdecken wird.

Eine Pensionierung wäre keine Überraschung, 4 Teilzeitanträge, 1 Versetzung und 2 Schwangerschaften ü40 aber schon. Um ein Katastrophenszenario zu malen.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 27. Februar 2020 20:35**

In BW ist das momentan auch noch möglich.

---

### **Beitrag von „frederick89“ vom 29. Februar 2020 12:59**

Ich bin auch noch in der Probezeit und hab den entsprechenden Antrag gestellt. Letztlich ist es ja eine Form von Teilzeit, die sich offiziell nicht auf Beurteilungen auswirken darf.

Übrigens heißt die Antragstellung nicht, dass es genehmigt wird. Bei uns (GMS) heißt es, dass die Genehmigung von Sabbatjahren zur Zeit eher unwahrscheinlich ist.

---

### **Beitrag von „MrsPace“ vom 29. Februar 2020 13:36**

Sabbatjahr ist ein Teilzeitmodell. Warum sollte das Einfluss auf die Probezeit haben?

---

### **Beitrag von „Lloris“ vom 1. März 2020 12:53**

Nicht das Modell als solches sondern der Antrag an sich.

Ich war zuvor in der Wirtschaft, hätte ich hier in der Probezeit nach einem Sabbatjahr gefragt hätte das sehr, sehr wahrscheinlich in vertraglicher zumindest aber in der zwischenmenschlichen Hinsicht Konsequenzen gehabt. Deswegen 😊

---

### **Beitrag von „fossi74“ vom 1. März 2020 13:08**

Ja sicher, aber jetzt fällt ja die zwischenmenschliche Ebene weg. Im dienstrechtlichen Sinne bist Du jetzt kein Mensch mehr, sondern Beamter.